

An die Mitglieder des Stadtrates
der Welterbestadt Quedlinburg

24.09.2026

zur Sitzung des Stadtrates am 15.10.2026

**Beschlussempfehlung des Bau-, Stadtentwicklungs- und Sanierungsausschusses der
Welterbestadt Quedlinburg vom 24.09.2026**

zu

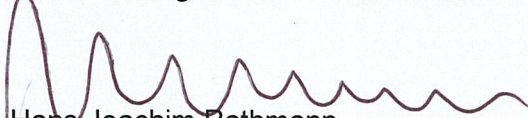
**TOP 6.4 Ausbau des Boderadweges zwischen Quedlinburg und Ditfurt als
Gemeinschaftsprojekt
Vorlage: BV-StRQ/066/26**

Die Mitglieder des Bau-, Stadtentwicklungs- und Sanierungsausschuss der Welterbestadt Quedlinburg empfehlen die Änderung des Vertragsentwurfes zur Bildung einer kommunalen Arbeitsgemeinschaft „Ditfurter Feldweg“ als Teil des Boderadweges gemäß Anlage 2 der Beschlussvorlage durch Aufnahme folgender Regelungen:

1. Der Einsatz von Eigenmitteln der Welterbestadt Quedlinburg ist auszuschließen.
2. In den Ausschreibungen ist eine verbindliche Kostenobergrenze vorzusehen, die bei Überschreitung der zur Verfügung stehenden Fördermittel, den Abbruch des Vergabeverfahrens für den Teil (Los) der Welterbestadt Quedlinburg ermöglicht.
3. Bei Kostenüberschreitungen für den auf dem Gebiet der Welterbestadt liegenden Teil des Boderadweges, die erst im Bauablauf erkennbar werden, sind vorrangig Fördermittel zu verwenden, die für andere Abschnitte des Boderadweges auf dem Gebiet der Verbandsgemeinde vorgesehen waren.
4. Dem Vertrag ist eine Regelung hinzuzufügen, die es der Welterbestadt ermöglicht, den Vertrag bei Kostenüberschreitungen zu kündigen, ohne dass der Welterbestadt hierdurch selbst Kosten entstehen.

Abstimmung zur Empfehlung: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Somit wurde die Beschlussvorlage mit 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen vorberatend geändert an den Stadtrat weitergeleitet.



Hans Joachim Rathmann
Vorsitzender
Bau-, Stadtentwicklungs- und Sanierungsausschuss
der Welterbestadt Quedlinburg